

## Pressemitteilung

### **Landsberger Ärzteehepaar hilft im kargen Norden von Kenia**

**LandsAid unterstützt Nomadenfamilien in Kenia – Kooperation mit katholischer Missionsstation**

Landsberg/Kaufbeuren, 31.7.2006 – Jetzt startet das erste humanitäre Projekt der neuen Hilfsorganisation **LandsAid** e.V.: Am 3. August 2006 reisen Dr. Susanne Holtz-Joas und Dr. Albert Joas nach Kenia. Von Nairobi aus geht es über 750 km zumeist unbefestigte Wege nach North Horr. Während der Reise berichten sie in einem **virtuellen Tagebuch** auf der Internetseite [www.LandsAid.org](http://www.LandsAid.org) über ihre Erfahrungen.

**Dr. Susanne Holtz-Joas und Dr. Albert Joas stehen unter der Telefonnummer 08196-7045 noch bis Mittwoch, den 2. August 2006, für Interviews zur Verfügung.**

Während des dreiwöchigen Aufenthalts in Kenia werden sie von den bei **LandsAid** eingegangenen Spendengeldern Ziegen finanzieren, die dann an die ärmsten Familien der umliegenden Region als Starthilfe in eine neue Zukunft ausgegeben werden. In dem von Wüste geprägten Gebiet haben viele Halbnomaden ihre Ziegen und Schafe verloren - und damit ihre einzige Lebensgrundlage, das Fleisch und die Milch dieser Tiere. Gemeinsam mit den Ältesten des Gabbra-Stammes werden für das Programm die bedürftigsten Familien ausgesucht.

**Hilfe muss nicht teuer sein! Eine Ziege kostet in Kenia umgerechnet nur 10 Euro. Vor allem Kinder und alte Menschen leiden unter den katastrophalen Bedingungen.**

Außerdem geht es bei dieser Reise darum, den Bedarf an medizinischer oder technischer Hilfe zu ermitteln, um gegebenenfalls in Zukunft gezielt helfen zu können. Hierzu fand bereits ein erstes Gespräch mit den Gründern der Katholischen Missionsstation von North Horr, Xaver und Richard Tyroller, statt. Die Katholische Missionsstation in North Horr betreibt acht Schulen, zwei Krankenhäuser und fünf Apotheken. Das soziale Angebot ist nicht an eine Religionszugehörigkeit gebunden. Die Station finanziert sich durch Privatspenden und einem Teil des Einkommens der beiden Missionare, die bei der Diözese Augsburg angestellt sind.

**LandsAid bittet um Spenden auf das**

**Konto 10022**

**VR Bank Landsberg am Lech**

**BLZ 700 932 00**

## Hintergrundinformationen

**LandsAid** arbeitet als gemeinnützig und mildtätig anerkannte Nichtregierungsorganisation mit dem Ziel, Menschen schnell und effektiv zu helfen, die durch Naturkatastrophen, bewaffnete Konflikte oder Unterdrückung in Not geraten sind. Die Betroffenen sollen möglichst Hilfe zur Selbsthilfe erhalten und Zukunftsperspektiven aufgezeigt bekommen.

Die Gründung von **LandsAid** erfolgte im Januar 2006 als Verein für Internationale Humanitäre Hilfe in Landsberg am Lech. Unter dem Motto „Gemeinsam helfen“ werden ehrenamtliche Helfer und Spender im besonderen Maße in die Arbeit der Organisation miteingebunden. Über das Geschehen vor Ort und die Verwendung der Projektgelder wird zeitnah und transparent berichtet.

Die Mitarbeiter von **LandsAid** besitzen Erfahrungen in vielen Krisengebieten. Die Konzentration auf wenige, klar definierte Bereiche ermöglicht es **LandsAid**, gezielt und effektiv Hilfe zu leisten.

## Weitere Infos:

Michael Prestele, Geschäftsführer  
Tel. 08341-9664340  
Mob. 0170-1780383

Sylvia Rohrhirsch, Vorstandsmitglied  
Mob. 0177-2050994

[Michael.Prestele@LandsAid.org](mailto:Michael.Prestele@LandsAid.org)  
[www.LandsAid.org](http://www.LandsAid.org)